

**Neue Wiener Oeldruck-Bilder  
in künstlerischer Ausführung.**

[33940.]

Zur Versendung liegen bereit:

Nr. 113. Die ereilten Flüchtlinge von Ed. Kurzbauer. Nach dem in der k.k. Belvedere-Gallerie befindlichen Original-Gemälde ausgeführt. 92 Cmt. breit, 68 Cmt. hoch.

Preis auf Leinwand gespannt 60 M. Goldrahmen zu 20, 28 u. 40 M.

Dieses unstreitig interessanteste Genrebild der Gegenwart, welches den jugendlichen Leichtsinns in gelungenster Weise versinnlicht, ist ein Gemälde, welches, wie nicht so bald eines, in das Familienzimmer passt, und zugleich jedem Salon zur Zierde dienen wird. Als sehr passendes Seitenstück hierzu:

Nr. 123. Candia am Lago di Lugano und Nr. 124. Verenna am Lago di Como. Nach dem Original von Carl Hasch in Wien. 47 Cmt. hoch, 79 Cmt. breit.

Preis eines jeden Bildes auf Leinwand gespannt 24 M. Goldrahmen hierzu à 18 M.

Nicht allein, dass diese beiden Bilder die besuchtesten und anmuthigsten Punkte der beiden italienischen Seen darstellen, so liegt noch ein besonderer Reiz in der schönen und zarten Ausführung derselben.

Nr. 122. Beim Dessert. Nach dem Original von Jos. Munsch in München. 34 Cmt. hoch, 44 Cmt. breit.

Preis des Bildes auf Leinwand gespannt 16 M. Preis der Goldrahme 12 M.

Ein heiteres Sujet von angenehmer Wirkung.

Nr. 119. Mittag am Starnbergersee. Nach dem Original von C. Ebert. 42 Cmt. hoch, 78 Cmt. breit.

Preis auf Leinwand gespannt 24 M. Preis der Goldrahme hierzu 18 M.

Nr. 121. Madonna della Sedia nach Rafael. Neue Ausgabe. 2. Auflage. 71 Cmt. hoch, 71 Cmt. breit.

Preis des Bildes auf Leinwand gespannt 30 M. Goldrahme hierzu 30 M.

Nr. 128. Dasselbe Bild in kleinerem Formate. 53 Cmt. hoch, 53 Cmt. breit.

Preis des Bildes auf Leinwand gespannt 20 M., einer viereckigen Goldrahme 12 M., einer ovalen Goldrahme 16 M.

Nachdem meine grosse Reproduction dieses beliebtesten Madonnenbildes einen so allseitigen Beifall fand, habe ich, dem Bedürfnisse minder hoher Wohnzimmer entsprechend, obige kleinere Ausgabe veranstaltet.

Bekanntlich habe ich zu diesen Bildern von dem besten hierzu befähigten Florentiner Maler „Natale Betti“ eine Copie nach dem dort befindlichen Original malen lassen, welches nun zum ersten Male getreu durch den Oeldruck wiedergegeben erscheint, was meinen beiden Reproductionen einen besonderen Werth und Vorzug vor allen bisher erschienenen verleiht.

Zu einigen im Vorjahre von mir reproducirten Bildern sind nun auch die Gegenstücke erschienen, und zwar zu:

Nr. 102. Unter dem Christbaume von Ed. Kurzbauer.

Nr. 103. Spielgenossen. (Ein kleines Mädchen mit jungen Katzen.) Nach dem Original von W. Velten. 32 Cmt. hoch, 39 Cmt. breit.

Preis eines jeden Bildes auf Leinwand gespannt 12 M. Goldrahmen hierzu à 12 M.

Nr. 88. Eintracht beim Mahle. (Kaninchen.) Nach dem Original von E. Sinding.

Als Pendant:

Nr. 89. Spielende Katzenfamilie nach J. Schmitzberger. 56 Cmt. hoch, 69 Cmt. breit.

Preis jedes Bildes auf Leinwand gespannt 20 M. Goldrahmen hierzu à 16 M.

Zu Nr. 90. Erwartung am See von Hans Brunner.

Nr. 125. Abendgruss. (Der heimkehrende Fischer begrüsst sein Liebchen.) Von demselben Maler. 45 Cmt. hoch, 54 Cmt. breit.

Preis jedes Bildes auf Leinwand gespannt 16 M. Preis einer Goldrahme hierzu 12 M.

Von allen diesen neuen Bildern stehen Ihnen behufs Vorlage und Versendung gute kleinere Photographien zu Diensten, sowie ich auch bereit bin, Ihnen auf kurze Zeit ein Exemplar der Bilder unaufgespannt zur Ansicht zu senden.

Ueber meine neuen vortheilhafteren Bezugsbedingungen sowie über die ermässigten Preise älterer Bilder ersehen Sie das Nähere aus meinem Circular, das ich auf Verlangen einsende.

Wien.

Eduard Hölzel,  
Kunst-Verlag.

[33941.] Soeben ist erschienen und bitten wir da, wo sichere Aussicht auf Absatz vorhanden, mäßig zu verlangen:

**Die Reichsstadt Nördlingen  
im schmalkaldischen Kriege.**

Von

Dr. Ludwig Müller,

Bibliothekar an der kais. Univ. u. Landes-Bibliothek zu Straßburg.

Mit einer Karte.

13 Bogen 8. 3 M.

☞ Eine der denkwürdigsten Episoden der deutschen Geschichte, der Donaufeldzug im schmalkaldischen Krieg d. J. 1546, wird hier in neuer, auf bisher unbekanntem Quellen beruhender Darstellung behandelt. Zum ersten Mal wird der Versuch gemacht, an dem Beispiel einer auf ganz eigenthümliche Weise in jene Katastrophe verflochtenen Reichsstadt Stimmung und Politik kaiserfreundlicher städtischer Kreise jener Zeit klarzulegen. Das Buch ist eine wichtige Bereicherung der wissenschaftlichen historischen Literatur, empfiehlt sich aber wegen der fast dramatischen Abrundung dieses auf den Hintergrund der allgemeinen deutschen Verhältnisse gezeichneten

Stückes Reichsstadtgeschichte zugleich auch für die Freunde deutscher Geschichte überhaupt, Archivare, städtische und Volksbibliotheken u. s. w. Insbesondere machen wir auf die Absatzfähigkeit in dem bayerischen und württembergischen Donaugebiet von Jngolstadt bis Ulm aufmerksam, und ersuchen die verehrl. Handlungen in dergleichen Orten um ihre besondere Verwendung.

Unverlangt versenden wir nicht.

Nördlingen, Ende September 1876.

G. G. Beck'sche Buchhandlung.

**Verlag von J. Schneider in Straßburg.**

[33942.]

Soeben ist erschienen, wird aber nur fest oder baar abgegeben:

**Verhandlungen**

des

**Landesausschusses von Elsaß-Lothringen.**

Zweite Session. Mai und Juni 1876.

Band I.: Vorlagen und Beilagen.

Band II.: Sitzungsprotokolle.

Preis à Bd. 4 M. mit 33 1/3 % fest oder baar.

**Comptes rendus officiels**

de la

**Délégation d'Alsace-Lorraine.**

II. Session du 17 mai au 17 juin 1876.

Tome I.: Propositions et annexes.

Tome II.: Comptes rendus officiels.

Preis jedes Theils 4 M. mit 33 1/3 % fest und baar.

**Bulletin des lois de l'empire.**

Traduit en français.

Année 1874.

Preis 2 M. 40 s. mit 33 1/3 % fest und baar.

Ich bitte, bei Bedarf gef. zu verlangen.

Straßburg, den 19. Septbr. 1876.

J. Schneider, Verlag.

**Wichtige Novität!**

[33943.]

In meinem Verlage ist soeben erschienen:

**Wo stehen wir?**

Ein Beitrag zur Würdigung der Lage Bayerns.

Dem bairisch-patriotischen Volke gewidmet von

Mois Rittler,

der Philosophie und Theologie Doctor, Mitglied der bairischen Kammer der Abgeordneten.

gr. 8. Preis: 60 s.

Bezugsbedingungen: 33 % in Rechnung, 40 % baar und auf 12/1 Freieemplar.

Würzburg, 17. September 1876.

Franz Xaver Bucher,